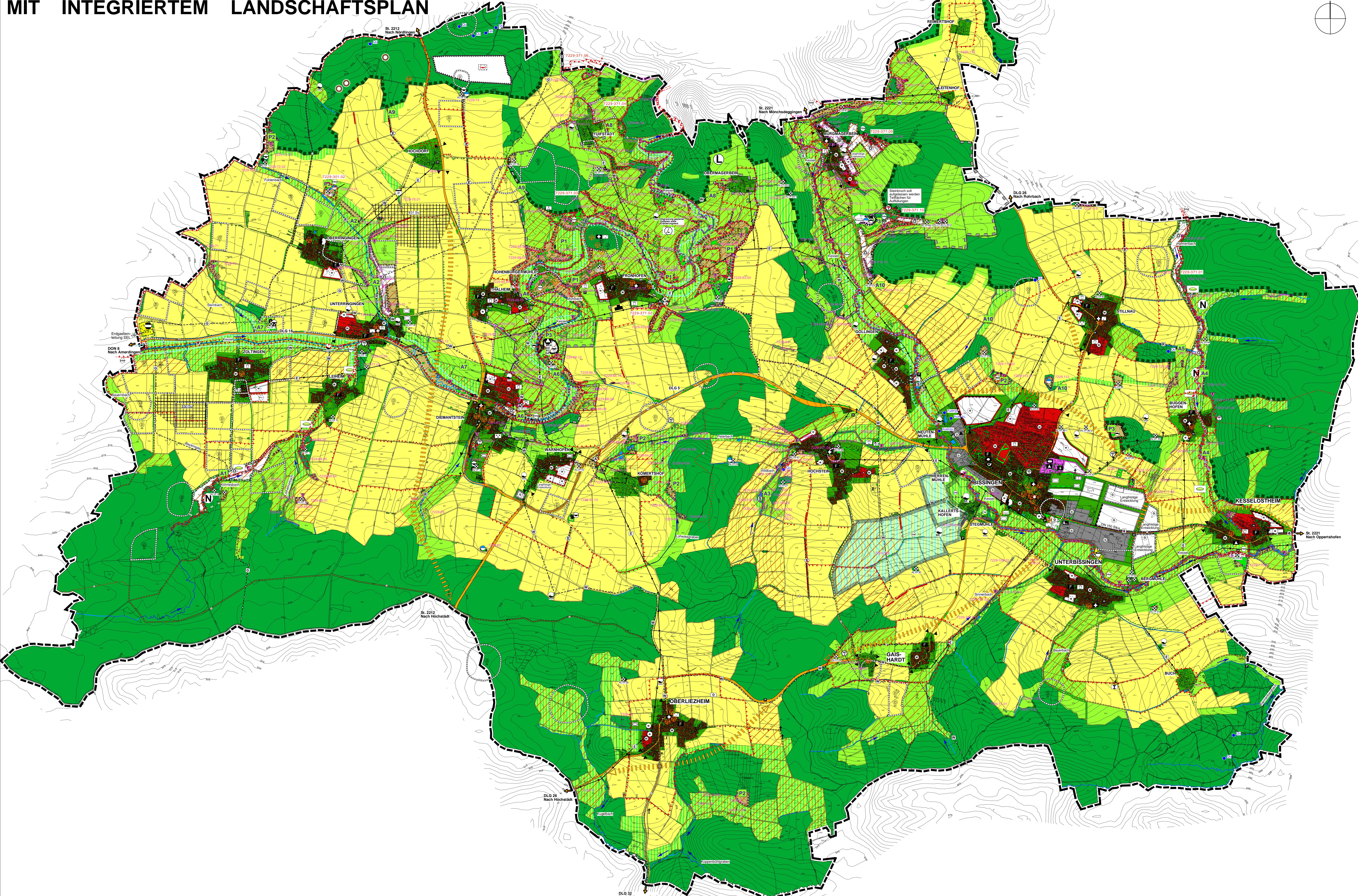
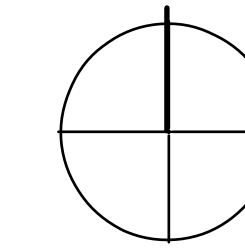


MARKT BISSINGEN FLÄCHENNUTZUNGSPLAN MIT INTEGRIERTEM LANDSCHAFTSPLAN

M 1:10000



LEGENDE

I. FLÄCHEN FÜR BAUFLÄCHEN (gem. § 5 Abs. 2 BauGB)

1. BAUFLÄCHEN

Bestand **Planung** **Hinweise**

Wohnfläche
Bereich für langfristige Entwicklung Wohnbauflächen
Gewerbliche Baufläche / Dorfgemeinschaftshaus
Bereich für langfristige Entwicklung Gewerbeflächen
Sonderbaufläche mit Angabe der Zweckbestimmung
Freizeitanlagen
Golfplatz
Landschutzmaßnahmen erforderlich

2. ENRICHTUNGEN UND ANLAGEN ZUR VERSORUNG MIT GÜTERN UND DIENSTLEISTUNGEN DES ÖFFENTLICHEN UND PRIVATEN BEREICHS, FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINDEBEDARF (gem. § 5 Abs. 2 BauGB)

Fläche für den Gemeindebedarf mit Angabe der Zweckbestimmung

Öffentliche Voranstalten
Schule
Sportanlage
Königliche Einrichtungen, Kirche
Soziale Einrichtung
Feuerwehr
Kindergarten
Bauhof
Post

3. FLÄCHEN FÜR DEN GEBÖRHLICHEN VERKEHR (gem. § 5 Abs. 2 Nr. 3 BauGB)

überörtliche und örtliche Hauptverkehrsstraßen

Landstraße / Staatsstraße
Kreisstraße
Korridor für künftige Ortsdurchfahrten

örtliche Parkstraße
Hauptverkehrsstraße
Rad- und Wanderwege
Geplanter Radweg

4. FLÄCHEN FÜR VERSORUNGSANLAGEN FÜR DIE ABFALLENTSORGUNG UND ANWASSERREINIGUNG SOWIE FÜR ABLAGERUNGEN (gem. § 5 Abs. 2 Nr. 4 und Abs. 4 BauGB)

Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallverwertung und Abwasserreinigung sowie für Ablagerungen mit Angabe der Zweckbestimmung

Wasserversorgung
Brunnen
Mischwasserkanalisation
Wasserbehälter
Sammelkläranlage
Pflanzkulturen

Abfall
Brennstoffmülldeponie
Recyclinghof
Grünabfall
Traktorschlacke
Gasverflüchtigung
Gärrestabfall

Haushaltsabfälle Ver- und Entsorgung mit Angabe der Leistungspost
Oberirdisch
Unterirdisch
Gas
DN - Leitungsdurchmesser
Abwasser
Trinkwasser
Sonderfall / Funkmast

5. GRÜNLÄCHEN (gem. § 5 Abs. 2 Nr. 5 BauGB)

Grünflächen mit besonderer Bedeutung für das Orts- und Landschaftsbild und für den Verbund der Biotope
Grünfläche mit Angabe der Zweckbestimmung

Kinderspielfeld
Sportplatz
Tennisplatz
Eislaufplatz
Friedhof
Zeltplatz
Obstbaumweide
Grünfläche
Rechenhof / Reiffläche

6. WASSERFLÄCHEN FÜR DIE WASSERWIRTSCHAFT (gem. § 5 Abs. 2 Nr. 7 BauGB)

Bestand **Planung**

Wasserfläche / Fließgewässer
Abfließgewässer
Ertel- und sonstige Entwicklung

7. FLÄCHEN FÜR AUFSCHÜTTUNGEN, ABRÄUMUNGEN UND GEBWINNUNG VON STEINEN, ERDEN UND ANDEREN BODENSCHÄTZEN (gem. § 5 Abs. 2 Nr. 8 BauGB)

Fläche für Aufschüttungen
Gedähter Steinbruch innerhalb des geplanten Vorzugsgebietes für Kohle Nr. 425 (Fortschreibungsentwurf des Regionalplans)

8. FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT UND WALD (gem. § 5 Abs. 2 Nr. 9a und 9b BauGB)

Fläche für die Landwirtschaft
Fläche für die Landwirtschaft mit besonderer ökologischer und landschaftsgeprägter Funktion
Planung mit Nutzungsempfehlung "Grünland" als Beitrag zum Schutz, Entwicklung und Verbund von Biotopen
Fläche mit Nutzungsempfehlung "intensive Nutzung" als Beitrag zum Schutz, Entwicklung und Verbund von Biotopen
Fläche für Wald
Tabellensymbole für Erhaltungszustand, zusätzlich gilt das gesamte LSG "Obere Kesselau" als Tabellensymbole für Erhaltungszustand
Vorwangs zu entwickelnder Waldraum

9. FLÄCHEN FÜR MAßNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ENTWICKLUNG VON BÜSSEN, NATUR UND LANDSCHAFT (gem. § 5 Abs. 2 Nr. 10 BauGB)

Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft mit Angabe der Maßnahme und der Art der Ausführung

Ausgleichsflächen (Vogelschutz)
Flughindernisse, Erntehindernisse und Biotopverbund
Neuauflage von Kleingewässern, Ackerandern, Kleingewässern und der Anpflanzung von Bäumen und Sträuchern
Deutscherlehen, Maßnahmen zum Ausgleich von Eingriffen vorbestimmte durch die Bauleitplanung
Renaturierung des Fließgewässers, Anlage eines Gewässerschutzzonen mit 5-10 m Breite
Renaturierung des Fließgewässers und der Ufer, Anlage eines Gewässerschutzzonen mit 5-10 m Breite
Gebirgsflurung versehen (Ertelung)
Friedgenosse, Hecken, Dämme erhalten und entwickeln
Ertel- und Ackerlehen vor Ausbaupunkten, Flächen vor Schuttdämmen
Kleinere Biotop der Biotopverbund
Bayern Flächennutzungsplan
Vorwangs zu entwickelnder landschaftspflegerische Maßnahmen - Pflegemaßnahme

III. Sonstige Planzeichen

Grenze des überörtlichen Geltungsbereiches Flächennutzungsplan
Gemarkungsgrenzen

IV. Planungsgrundlagen

Gestaltung Flurkarte mit Höhenlinien des Vermessungsgarnetzes
DKK des Vermessungsgarnetzes
AK des Vermessungsgarnetzes

V. Rechtliche Grundlagen

Baugesetzbuch (BauGB)
Baunutzungsverordnung (BauNVO)
Planungsrecht (PlanungsG)

1. Anfertigungsdatum:
Der Entwurf ist am 28.08.2006 in der Sitzung 23.08.2006 der Abteilung für Flächennutzungs- und Landschaftsplanung gemäß § 5 Abs. 2 Nr. 10 BauGB beschlossen worden.
Beschluss: den (Siegel)
M. Harress
(Bürgermeister)

2. Ratifizierungsdatum:
Der Ratifizierungsbeschluss ist am 28.08.2006 in der Sitzung 23.08.2006 der Abteilung für Flächennutzungs- und Landschaftsplanung gemäß § 5 Abs. 2 Nr. 10 BauGB beschlossen worden.
Beschluss: den (Siegel)
M. Harress
(Bürgermeister)

3. Ausfertigung:
Der Entwurf ist am 28.08.2006 in der Sitzung 23.08.2006 der Abteilung für Flächennutzungs- und Landschaftsplanung gemäß § 5 Abs. 2 Nr. 10 BauGB beschlossen worden.
Beschluss: den (Siegel)
M. Harress
(Bürgermeister)

4. Festsetzung:
Der Entwurf ist am 28.08.2006 in der Sitzung 23.08.2006 der Abteilung für Flächennutzungs- und Landschaftsplanung gemäß § 5 Abs. 2 Nr. 10 BauGB beschlossen worden.
Beschluss: den (Siegel)
M. Harress
(Bürgermeister)

5. Sonderfall:
Das Landratsamt hat am 28.08.2006 in der Sitzung 23.08.2006 der Abteilung für Flächennutzungs- und Landschaftsplanung gemäß § 5 Abs. 2 Nr. 10 BauGB beschlossen worden.
Beschluss: den (Siegel)
M. Harress
(Bürgermeister)

6. Bekanntmachung, Wirksamkeit:
Der Entwurf ist am 28.08.2006 in der Sitzung 23.08.2006 der Abteilung für Flächennutzungs- und Landschaftsplanung gemäß § 5 Abs. 2 Nr. 10 BauGB beschlossen worden.
Beschluss: den (Siegel)
M. Harress
(Bürgermeister)